

Mitglieder profitieren vom Gewinn der Genossenschaft

Senftenberger Wohnungsunternehmen schüttet erstmals Dividende aus / Bisher einmalig im Land Brandenburg

„Die senftenberger“ schüttet erstmals an ihre 2152 Teilhaber bzw. Mitglieder eine Dividende in Höhe von zwei Prozent aus. Das ist im Land Brandenburg laut Prüfungsverband bisher einmalig.

Senftenberg. Die Wohnungsbaugenossenschaft „die senftenberger“ wagt einen Schritt, der für ganz Brandenburg einzigartig ist. Die Mitglieder erhalten auf ihr

Geschäftsguthaben jährlich eine Dividende. Die Vertreter der Genossenschaft haben diesem Vorschlag des Vorstandes zugestimmt. Für das Geschäftsjahr 2014 wird somit eine Dividende in Höhe von zwei Prozent an die Mitglieder ausgeschüttet.

Für den Vorstandsvorsitzenden Horst-Ulrich König ist die Auszahlung bester Beweis, dass die Genossenschaft nach den

schweren Jahren des vergangenen Jahrzehnts wieder gut dasteht. Umsichtiges Wirtschaften habe die Genossenschaft gesunden lassen. „Wir wollen das Signal aussenden, dass die Mitglieder uns vertrauen können“, erklärt Vorstand Professor Arnd-Joachim Garth dazu.

In den vergangenen vier Jahren hat die Genossenschaft knapp 760 Wohnungen modernisiert

und 60 altengerecht saniert. 2,1 Millionen Euro liquide Mittel und ein Eigenkapital von 10,2 Millionen Euro wurden aufgebaut. „Damit ist die Weichenstellung in Richtung Zukunft fundamentiert“, zieht Vorstand König Bilanz.

Derzeit verwaltet „die senftenberger“ 2697 Wohneinheiten in Senftenberg, Schipkau und Hoseana. *Andrea Budich*